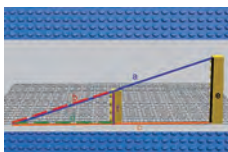


LABENWOLF-GYMNASIUM ZU GAST



Workshop,
18:00-23:00 Uhr,
Raum WB.021

Mathe mit Lego

Wer kennt sie nicht, die kleinen bunten Lego-Steine? Lernen Sie die Mathematik neu kennen. Führen Sie mathematische Experimente selbst durch und reisen Sie mit Hilfe der im Rahmen eines P-Seminars entstandenen Arbeitsmaterialien durch die Welt der Schulmathematik. Die Schüler werden Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie werden staunen, wie einfach sich so manches mathematische Problem lösen lässt. Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit!

9 Hochschule für Musik Nürnberg

Veilhofstraße 34  Veilhofstraße/Sebastianspital   



Offener Unterricht, 18:00,
19:30 und 21:00 Uhr,
Dauer: je 90 Min., Raum H41

Aspekte des Übens und der Interpretation

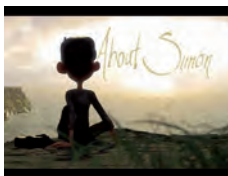
In dieser Veranstaltung wird ein Einblick in die „Werkstatt“ des Pianisten, seine alltägliche handwerkliche und künstlerische Arbeit ermöglicht. Wie wird ein Musikstück einstudiert? Was genau bedeutet Üben? Was ist Auführungspraxis? Wie geht man mit den Pedalen um? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigen sich Prof. Wolfgang Manz und 3 Studierende seiner Klavierklasse anhand ausgewählter Klavierliteratur.



Du bestimmst, wer spielt!

„Du bestimmst, wer spielt!“ ist ein interaktives Bandkonzept von FREE MUSIC PLUS. Der Zuhörer kann jederzeit in das musikalische Geschehen eingreifen, indem er dem einen Musiker das Licht ausknipst oder die andere Musikerin ins Rampenlicht stellt. Es wird frei improvisiert.

Konzert, Mitmach-Aktion, 22:00 und 23:00 Uhr,
Dauer: je 30 Min., kleiner Saal



Filmvorführung, Gespräch,
18:00, 19:00 und 20:00 Uhr,
Dauer: je 45 Min., kleiner Saal

Film und Musik

Zum Wintersemester 2012/13 startete das Seminar Film- und Medienmusik an der Hochschule für Musik Nürnberg. Die Studierenden erlernen hier die Grundlagen der Komposition für Film und Medien. Im praktischen Teil wird ein reales Projekt der Film-Studenten der Technischen Hochschule Nürnberg vertont. Dozent Simon Scharf präsentiert die Abschlussarbeit des Studienjahres 2012/13 und die erfolgreichsten Nürnberger Kurzfilme der vergangenen Jahre. Anschließend stehen Regisseure und Komponisten für Gespräche zur Verfügung.

Erleben, Staunen und Be-greifen ...

... im kleinsten Science Center der Welt: **turmdersinne**
am Westtor, Spittlertorgraben Ecke Mohrengasse.
Mobil buchbar: www.tourdersinne.de, Tel.: 0911 94432-81.

www.turmdersinne.de



Johannes Billich & Julian Bossert – In Sight

„Wir improvisieren nicht, wir komponieren in Echtzeit.“ Johannes Billich (Piano, Drums, Komposition) und Julian Bossert (Saxophon, Klarinette, Flöte, Komposition) gewähren in einem offenen Gesprächskonzert Einblicke in die Arbeit eines zeitgenössischen Jazz-Duos. Die beiden haben das anspruchsvollste und zugleich spannendste Performancemodell gewählt: Mit der „real time composition“ nutzen Sie eine Technik der zeitgenössischen Avantgarde, die ihnen eine offene und flexible Arbeit ermöglicht.



Konzert, Vortrag, 22:00 und 23:30 Uhr, Dauer: je 60 Min., Raum 34

Klang um uns – Paradigmenwechsel der Musikproduktion oder Pataphysik?

Tonstudios und heimische Laptops machen Klangästhetik kreativ gestaltbar. Doch wie kann kompetenter Technologieeinsatz Musik sinnlich erlebbar machen? Was ist Klangqualität – gestern, heute und morgen? Sind Erkenntnisse und Methoden reproduzierbar? Der Tonstudioleiter und Komponist Toni Hinterholzinger geht auf aktuelle Themen wie Loudness War, MP3, Surround, aber auch auf die generelle Weiterentwicklung von Musik, systematische Kreativität und zukunftsweisende Konzepte der Musikproduktion ein.



Vortrag, 22:30 und 23:30 Uhr, Dauer: je 45 Min., Raum 136

Musik und Tanz: gestaltete Zeit

Zeit ist Bewegung, Veränderung. Und doch: „Veränderung kann schneller und langsamer ablaufen, Zeit kann das nicht“ (Aristoteles). Diese Veranstaltung stellt das Phänomen „Zeit“ als Existenzgrundlage künstlerischen Ausdrucks vor: Zeit als feste Rahmengröße, Zeitwahrnehmung in Musik und Tanz, Tempo als Zeitgestalt (Prof. Rainer Kotzian, Studierende der Elementaren Musikpädagogik).

Performance, 19:00, 20:00 und 21:00 Uhr, Dauer: je 30 Min., EMP-Saal



Musikinstrumente 2.0

Neue Wege des Musizierens im Zeitalter digitaler Medien – von Touchscreens und Sensoren bis zur künstlichen Intelligenz (Sebastian Trumpf).

Vortrag, 19:30, 20:30 und 21:30 Uhr, Dauer: je 30 Min., Raum 136



Rollenspiele – über Kastraten und Primadonnen

Die italienische Barockoper wurde dominiert von den hohen Stimmen der Sopranistinnen und Kastraten. Waren Prima donna und Primo uomo auch gesetzte Größen in der Oper, so war die Zuordnung ihrer Rollen hingegen nicht eindeutig: Männer in Frauenrollen, Frauen als Männer ... Vieles war möglich, wie in diesem spannenden Einblick in den barocken Opernalltag erklärt und musikalisch hörbar gemacht werden wird (Prof. Elisabeth Scholl-Pöllmann).



Vortrag, Konzert, 19:00 und 21:00 Uhr, Raum 34

Viva Verdi!

Giuseppe Verdi feiert in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag. Sängerinnen und Sänger der Hochschule für Musik Nürnberg treffen sich in der Langen Nacht mit italienischen Studierenden der FAU Erlangen-Nürnberg, um auf den bedeutendsten Komponisten des „Risorgimento“, der italienischen Einheitsbewegung, mit ausgewählten Arien, Liedern, Prosa und Lyrik anzustoßen. Eine Zusammenarbeit der Hochschule für Musik Nürnberg mit der italienischen Abteilung des Sprachenzentrums der FAU Erlangen-Nürnberg.

Konzert, 20:30 und 21:15 Uhr, Dauer: 30 Min., Kammermusiksaal

**Konzerte**

- 18:00 Uhr: Lisa und die Zaubergeige – eine musikalische Reise ins All (Kinderchor „Die jungen Meistersinger“, Leitung: Heike Henning), Kammermusiksaal
- 19:30 Uhr: Platero y yo. Acht Stücke aus „Platero y yo“ von Mario Castelnuovo-Tedesco (1895–1968) für Sprecher und Gitarre (Prof. Thomas Königs und KS Sibrand Basa), Kammermusiksaal
- 20:00 Uhr: Alles dreht sich um Mignon. Lieder und Arien nach Goethes „Wilhelm Meisters Wanderjahre“ von verschiedenen Komponisten (Prof. Elisabeth Gyöngyi - Kovacs), Raum 34
- 22:00 Uhr: Frauen Lieben Leben – eine Schumann-Austin-Collage (Renate Kaschmieder), Kammermusiksaal
- 23:30 Uhr: Croce e Delizia – Arien und Duette, szenisch interpretiert (Ulrich Proschka), Kammermusiksaal

10 Museum Industriekultur

Äußere Sulzbacher Straße 62  Tafelhalle/Sebastianspital    

SCHULMUSEUM NÜRNBERG / MUSEUM INDUSTRIEKULTUR / FÖRDERKREIS INGENIEURSTUDIUM

Mitmach-Aktion, Ausstellung, 18:00-01:00 Uhr, Sonderausstellungsraum

Technikland.**Naturwissenschaftliches Schüler-Lernlabor**

Mit spannenden Experimenten naturwissenschaftliche Phänomene selbst erforschen und erleben: Das können Besucher in dem für Jugendliche konzeptionierten Lernlabor „Technikland“ von Schulmuseum Nürnberg, Museum Industriekultur und Förderkreis Ingenieurstudium. Roboter bauen, die 600fache Vergrößerung einer Haifischhaut testen, Luftballons im Vakuum beobachten und vieles mehr: Die Themen spannen sich von Kraft und Energie über Farbe und Licht bis hin zur Bionik und Robotik.

SIEMENS, INDUSTRY SECTOR ZU GAST

Ausstellung, Mitmach-Aktion, 18:00-01:00 Uhr, Sonderausstellungsraum

Auf dem Mars gelandet

Als im August 2012 das 900 kg schwere Mars-Erkundungsfahrzeug Curiosity („Neugierde“) landete, roten Staub aufwirbelte und die ersten Forschungsergebnisse zur Erde funkte, war klar: Mission erfolgreich, die Technik hält auch den widrigsten Umständen stand. Auch Siemens hat alles daran gesetzt, die NASA im Vorfeld der Mission bestmöglich zu unterstützen – mit Product Lifecycle Management-Software. Erfahren Sie Details und Hintergründe und bestaunen Sie ein beeindruckendes Modell.